

Vorlese-Aktion

# 640 Grundschüler mit Mühlenmärchen begeistert

**Ennigerloh (gl).** Die Märchentage der Ennigerloher Mühlenfreunde sind erneut ein großer Erfolg gewesen. Einer Mitteilung des Vereins zufolge nahmen insgesamt 640 Mädchen und Jungen aller Ennigerloher Grundschulen daran teil und lauschten begeistert den Märchenerzählerinnen Sigrun Schwarz und Barbara Tillmann.

Den Auftakt machten die vierten Klassen der Marienschule En-

niger. Im Heimathaus – laut Bericht früher einmal eine Schule – lauschten die Kinder den von Sigrun Schwarz vorgetragenen Märchen. An der St.-Jakobus-Schule in Westkirchen fanden die Märchentage mit Erzählerin Barbara Tillmann im Pfarrhaus statt, da die Windmühle derzeit gesperrt ist. Im Ennigerloher Wahrzeichen begeisterten die Erzählerinnen schließlich die Mädchen und Jungen der Standorte Osten-

felde und Ennigerloh der Mosaikschule sowie der St.-Jakobus-Schule Ennigerloh.

Dem Bericht zufolge nahmen die Erzählerinnen alle Kinder mit auf eine Reise in alte Zeiten, zu den Sternenschwestern, von denen eine die Erde besuchte; zum Rumpelstilzchen, bei dem die schöne Müllerstochter am Ende glückliche Hilfe durch einen Boten bekam; zu den Freunden des Fuchses, die sich vor dem Kobold

fürchteten, der dann durch die kleine Ameise doch noch verjagt wurde; zu den drei Ziegenböcken, die mit List und Stärke einen Troll bezwangen; und zu der Grille, die alles tat, um mit vielerlei Hilfe so gerade noch die Ameise vor dem Ertrinken zu retten.

„Die Schülerinnen und Schüler hörten aufmerksam zu, machten oft aktiv mit und erkannten den Bezug zur Windmühle sofort“, teilen die Verantwortlichen mit.

Auch das Lied von der „klappernen (Wind-)Mühle“, zu dem eifrig mitgeklatscht wurde.

Zum Abschluss gab es für die Kinder eine Windmühle, ein Freundschaftsbändchen oder einen kleinen Stern als Erinnerungsgeschenk. Lob gab es dem Bericht zufolge für die gute Organisation durch die Mühlenfreunde, und den Märchenerzählerinnen wurde mit Blumensträußen gedankt.



**Blumensträuße** als Dank für die Erzählerinnen: (v. l.) Klaus Schmitt (Mühlenfreunde), Sigrun Schwarz und Barbara Tillmann sowie Mosaikschulleiterin Andrea Schlinkmann und Konrektorin Janin Bittner.



**In Westkirchen** fanden die Märchentage im Pfarrheim statt, da die Windmühle derzeit gesperrt ist. Barbara Tillmann trug den Kindern die Märchen vor. Insgesamt nahmen 640 Mädchen und Jungen aller Ennigerloher Grundschulen an den Märchentagen der Ennigerloher Mühlenfreunde teil.